



Heilerziehungs- assistent/-in

Zweijährige Ausbildung

Der Einstieg
mit Haupt-
schulabschluss
oder
gleichwertigem
Abschluss

Berufsbild und Aufgaben

Heilerziehungsassistentinnen und Heilerziehungsassistenten begleiten und pflegen Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihrem Lebensalltag.

Sie unterstützen Fachkräfte in der professionellen Erziehung und Pflege von Kindern, Jugendlichen und in der Begleitung, Förderung erwachsener Menschen mit Behinderungen in unterschiedlichen Betreuungsformen. Das sind schwerpunktmäßig Einrichtungen der Behindertenhilfe sowie Pflegeeinrichtungen, wie z.B. vorschulische Einrichtungen, Werk- und Wohnheime.

Das besondere Merkmal des Berufs ist die ganzheitliche Sichtweise auf den Menschen und der Blick auf die Selbstbestimmung eines jeden, die Kombination von sozialpädagogischen und pflegerischen Anteilen. Der zu begleitende Mensch mit seinen Erfahrungen und seiner Persönlichkeit steht im Mittelpunkt der Arbeit.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert zwei Jahre im Wechsel Theorie-Praxis, das heißt Sie sind abwechselnd im Unterricht in der Ludwig Schlaich Akademie und in Ihrer Praxiseinrichtung.

Abschluss der Ausbildung

Wenn Sie die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, können Sie die staatliche Anerkennung beantragen und sind dann „Staatlich anerkannte Heilerziehungsassistentin“ bzw. „Staatlich anerkannter Heilerziehungsassistent“.

Sie erhalten eine Bescheinigung über einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand, wenn Sie

- einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erreichen
- bei einem mindestens 5-jährigen Fremdsprachenunterricht in aufeinander folgenden Klassenstufen mit der Note "ausreichend" in vorausgegangenen Bildungsgängen, wie Grund- und Hauptschule, abgeschlossen haben.



Ausbildungsinhalte

Allgemeinbildende Fächer:
Deutsch, Religion und
Gemeinschaftskunde

Berufsspezifische Inhalte:
Medizinisch-pflegerische Inhalte,
Kommunikation und Teamarbeit,
Pädagogik und Psychologie,
Hauswirtschaft und Ernährung,
Begleitung im Alltag und begleitete,
angeleitete Fachpraxis.

Zugangsvoraussetzungen

Sie brauchen

1. den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss.
2. einen geeigneten Ausbildungsplatz für die praktische Ausbildung. Das sind schwerpunktmäßig Einrichtungen der Behindertenhilfe, der Sozialpsychiatrie, sowie Pflegeeinrichtungen.

Eine Anleitung in der Fachpraxis erfolgt dort durch eine pädagogische oder pflegerische Fachkraft, die eine mindestens dreijährige abgeschlossene Berufsausbildung und zwei Jahre Berufserfahrung hat.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Suche nach einem Praxisplatz.

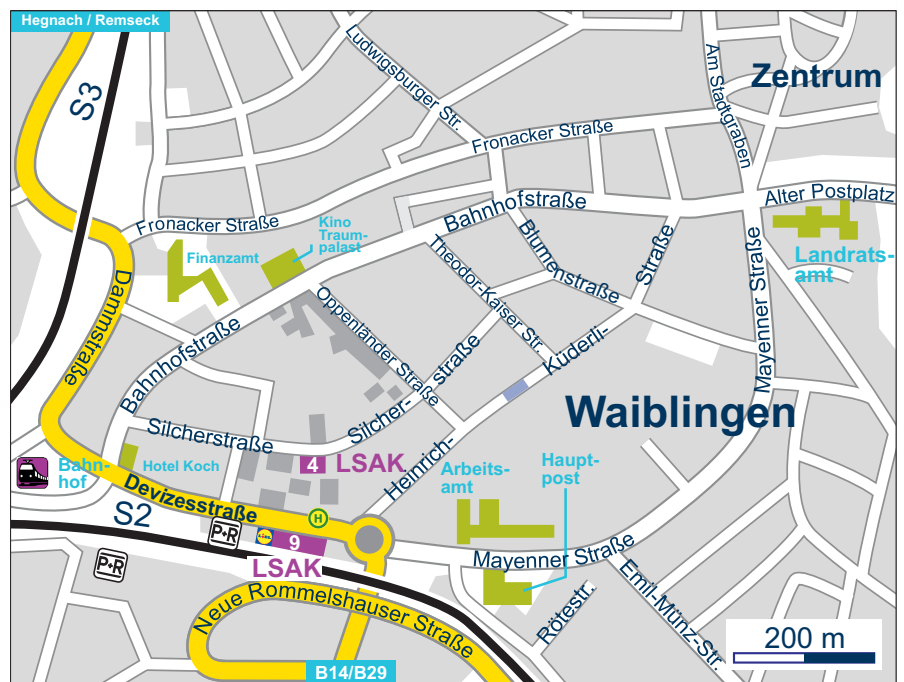
3. Ein ärztliches Attest zur gesundheitlichen Eignung für eine Tätigkeit als Heilerziehungsassistent.

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer, lückenloser Lebenslauf
- beglaubigte Geburtsurkunde
- beglaubigte Kopie des Schulabschlusszeugnisses und sonstige schulische und berufliche Abschlusszeugnisse
- ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt), das bestätigt, das Sie keine gesundheitlichen Einschränkungen haben, die der Ausbildung und der Ausübung des Berufes widersprechen würden.

Bei Vorlage aller Unterlagen werden Sie zu einem Aufnahmetermin eingeladen.



Ilhan A.:

„Ich fühle mich stolz, wenn ich bei den Menschen in der Arbeit ein Lächeln herbeizaubern kann.“

Madlen K.:

„Ohne Realschulabschluss hast du keine Chance, aber nochmal auf die Schule gehen, das ist nicht so mein Ding. Ich bin einfach ziemlich glücklich darüber, dass ich hier einen Beruf lernen kann, der mir jetzt schon Spaß macht. Ich bekomme hier Wertschätzung und eine Chance!“

Maurizio G.:

„Ich hatte zunächst eine Ausbildung zum Koch angefangen. Doch die Arbeit, die ich nun mache, die passt besser zu mir. Die Schule und die Dozenten hier sind wirklich gut!“

Gina W.:

„Ich war bisher oft unterfordert, hier lernt man was.“

Information und Anmeldung

Ludwig Schlaich Akademie GmbH
Devizesstraße 4
71322 Waiblingen

Telefon 07151 9531-4651
Telefax 07151 9531-4654
info@LSAK.de